

Buntes Sommerfest im Haus Wartburg

LEHRE „Gemeinsam bunt für Vielfalt und Demokratie“

Bunte Fahnen und Wimpel schmückten den Gartenbereich des Ev. Alten- und Pflegeheimes „Haus Wartburg“ in Lehre anlässlich des Sommerfestes. Pünktlich zu Beginn des Festes verzogen sich langsam die dunklen Regenwolken, der Garten des Hauses war mit zahlreichen Gästen gut gefüllt.

Herr Pastor Hanke, Vorstand des Trägers der Einrichtung aus dem Diakonissenmutterhaus Bad Harzburg e.V., eröffnete das bunte Sommerfest mit einer kurzen Andacht. Anschließend begrüßte Heimleiter Björn Jüppner Bewohner, Angehörige und Gäste zu diesem Nachmittag. Das Wartburg-Team hatte für alle ein vielseitiges Programm mit Livemusik, Hundeshow, Spielen und Leckereien zusammengestellt. In seiner Begrüßungsrede hob Einrichtungsleiter Jüppner das Mot-

to des diesjährigen Sommerfestes in den Mittelpunkt: „Gemeinsam bunt für Vielfalt und Demokratie“. In diesen schwierigen Zeiten betonte Jüppner: „Möchten die Mitarbeitenden des Hauses sich klar in dieser Frage positionieren.“ Als Zeichen trugen die Mitarbeitenden bunte Hawaiiketten.

Ortsbürgermeister Heinrich Köther überbrachte alle Anwesenden Grüße der Gemeinde Lehre und des Ortes. „Es ist toll, was das Wartburg-Team hier auf die Beine stellt“ waren seine lobenden Worte.

Musikalisch sorgten die „Tanzmäuse“ aus Beienrode und die Kinder aus der Kita „Die Pfifferlinge“ für viel Freude. Viele Kinder waren mit ihren Familien zum Sommerfest in die Wartburg gekommen und waren begeistert von der Hüpfburg,

dem Karussell sowie der Spielstraße. Passend zur Fußball-Europameisterschaft gab es auch einen Wettbewerb im Torwandschießen. Sieger wurde der kleine Elias, der mit drei Treffern den Erwachsenen keine Chance gab. Für diese tolle Leistung wurde er mit einem neuen Deutschland-Trikot geehrt.

Kulinarisch wurden die Besucher vom eigenen Küchenteam des Hauses verwöhnt, der Duft des Grillstandes zog die Gäste an. Das Hauswirtschaftsteam freute sich über zahlreiche Kuchenspenden.

Zum Schluss wurden die Hauptpreise der Tombola vergeben. Durch Spenden und von Kooperationspartnern und Freunde des Hauses konnten über 500 Gewinne vergeben werden. Die ersten beiden Hauptgewinner freuten sich über jeweils zwei Übernachtungen für

zwei Personen in einer Ferienwohnung des Trägers „Diakonissenmutterhaus Bad Harzburg e.V.“ auf der schönen Insel Norderney. Die Gewinner der anderen beiden Hauptpreise waren ebenfalls glücklich, es gab ein neues Handy sowie einen Amazon-Gutschein.

Am Ende des Tages konnte der Einrichtungsleiter und sein Team auf ein tolles Fest zurückblicken. Jüppner: „Wir sind glücklich, dass das Wetter trotz der Unwetterwarnungen am Vormittag noch so sommerlich gewesen ist und wir so viele Gäste hier begrüßen durften. Es war ein richtiges, großes Familienfest für Jung und Alt. Unsere Bewohner freuten sich insbesondere über die vielen Kinder hier.“

Talea Wybrands